

Gesetz- und Verordnungsblatt der Lippischen Landeskirche

257

Band 16 Nr. 12

7. Januar 2019

Inhalt

KIRCHENGESETZE

- | | | |
|-----|--|-----|
| I. | Kirchengesetz über die Feststellung des Haushaltes der Lippischen Landeskirche für das Haushaltsjahr 2019 -Haushaltsgesetz (HG) 2019-..... | 258 |
| II. | Kirchengesetz zur Änderung der Verfassung der Lippischen Landeskirche..... | 259 |

BESCHLÜSSE

- | | | |
|------|---|-----|
| III. | Beschluss über die Festsetzung des Kirchensteuerhebesatzes für das Steuerjahr 2019..... | 259 |
| IV. | Prüfung der Jahresrechnung 2017 und Entlastung des Landeskirchenrates..... | 260 |
| V. | Pfarrstelle für die Seelsorge an Studierenden..... | 260 |
| VI. | Pfarrstelle Soziale Medien und Digitalisierung..... | 260 |

ARBEITSRECHTSREGELUNGEN

- | | | |
|-------|---|-----|
| VII. | Arbeitsrechtsregelung zur Änderung des BAT-KF | 261 |
| VIII. | Arbeitsrechtsregelung zur Änderung des BAT-KF – Allgemeiner Entgeltgruppenplan zum BAT-KF – Anlage 1 zum BAT-KF – Berufsgruppe 5.1 „Mitarbeiterinnen in der allgemeinen Verwaltung“ | 262 |
| IX. | Arbeitsrechtsregelung zur Änderung des kirchlichen Arbeitsrechts - § 24 BAT-KF | 262 |
| X. | Arbeitsrechtsregelung zur Änderung der Ordnung für den Dienst der Küster in Rheinland, Westfalen und Lippe | 262 |

WAHLEN

- | | | |
|------|---|-----|
| XI. | Besetzung der Arbeitsrechtlichen Kommission für Rheinland-Westfalen-Lippe (ARK-RWL)..... | 263 |
| XII. | Besetzung der Arbeitsrechtlichen Schiedskommission für Rheinland-Westfalen-Lippe (ARS-RWL)..... | 263 |

BEKANNTMACHUNGEN

- | | | |
|-------|--|-----|
| XIII. | Statistische Erhebung über das kirchliche Leben (Tabelle II) nach dem Stand vom 31. Dezember 2017..... | 264 |
|-------|--|-----|

KIRCHENGESETZE

I. Kirchengesetz über die Feststellung des Haushaltes der Lippischen Landeskirche für das Haushaltsjahr 2019 -Haushaltsgesetz (HG) 2019-

vom 27. November 2018

Die 36. ordentliche Landessynode hat auf Ihrer Tagung am 26. und 27. November 2018 nachfolgendes Kirchengesetz beschlossen, das hiermit bekanntgegeben wird:

§ 1

Feststellung des Haushaltsplanes

Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird in Einnahme und Ausgabe auf je

69.002.335,00 EUR

festgestellt.

§ 2

Stellenplan

Für die Bewirtschaftung der Personalausgaben ist der beigefügte Stellenplan verbindlich.

§ 3

Deckungsfähigkeit

(1) Die gem. § 73 der Verwaltungsordnung für deckungsfähig erklärten Ausgabemittel sind gekennzeichnet und in dem beigefügten Vermerketeil näher dargestellt, soweit nicht besondere Regelungen getroffen wurden.

(2) Bei den RTR'n 1 (Landeskirche Allgemein) und 2 (Gemeindepfarrstellen-Haushalt) sind innerhalb der einzelnen RT die Personalausgaben deckungsfähig bei den:- Dienstbezüge Pfarrer im Pfarrdienst auf Probe (4210)

- Dienstbezüge Beamte (4220)
- Vergütungen (4230)
- Stellenbeiträge VKPB (4310 und 4320)
- Beihilfen

§ 4

Zweckbindung von Einnahmen

Die gem. § 74 der Verwaltungsordnung zweckgebundenen Einnahmemittel sind im Haushaltsplan gekennzeichnet und im beigefügten Vermerketeil näher dargestellt.

§ 5

Übertragbarkeit

Über die gem. § 75 der Verwaltungsordnung mögliche Übertragbarkeit von Haushaltsmitteln aus zweckgebundenen Einnahmen wird erst im Rahmen des Rechnungsergebnisses (§ 8) im Einzelfall entschieden.

§ 6

Sperrvermerke

Die gem. § 77 der Verwaltungsordnung gesperrten Ausgabemittel sind im Haushalts- und Stellenplan gekennzeichnet und im beigefügten Vermerketeil näher dargestellt. Über ihre Freigabe entscheiden der Landeskirchenrat und der Finanzausschuss gemeinsam.

§ 7

Über- und außerplanmäßige Ausgaben

(1) Über- und außerplanmäßige Ausgaben dürfen gem. § 86 der Verwaltungsordnung nur veranlasst werden, wenn über ihre Deckung entschieden ist.

(2) Für die Entscheidung ist das Landeskirchenamt zuständig, wenn die Ausgaben auf Grund bestehender Rechtsverpflichtungen zu leisten sind und unter Heranziehung der Verstärkungsmittel (Haushaltsstelle 9810.00.8600) abgedeckt werden können.

(3) Die Entscheidung des Landeskirchenrates und des Finanzausschusses müssen übereinstimmen, wenn die Ausgaben auf neu einzugehenden Rechtsverpflichtungen beruhen und unter Heranziehung der Verstärkungsmittel (Haushaltsstelle 9820.00.8600) abgedeckt werden können.“

(4) Die Zuständigkeiten gem. Abs. 2 und 3 gelten auch, wenn Mehrausgaben durch Mehreinnahmen oder Minderausgaben an anderer Stelle im Haushaltsplan abgedeckt werden sollen.

(5) Sollen Mehrausgaben durch Minderausgaben abgedeckt werden, ist § 73 der Verwaltungsordnung (Deckungsfähigkeit) sinngemäß anzuwenden.

§ 8

Rechnungsüberschüsse, -fehlbeträge

Rechnungsüberschüsse und Rechnungsfehlbeträge sind im folgenden Haushaltsjahr abzuwickeln.

§ 9

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 2019 in Kraft.

Detmold, 11. Dezember 2018

Der Landeskirchenrat

II. Kirchengesetz zur Änderung der Verfassung der Lippischen Landeskirche

vom 27. November 2018

Die 36. ordentliche Landessynode hat auf Ihrer Tagung am 26. und 27. November 2018 nachfolgendes Kirchengesetz beschlossen, das hiermit bekanntgegeben wird:

Die Verfassung der Lippischen Landeskirche i. d. F. des Kirchengesetzes vom 23. November 1998 (Ges. u. VOBl. Bd. 11 S. 377), zuletzt geändert durch Kirchengesetz vom 16. Juni 2015 (Ges. u. VOBl. Bd. 165 S. 10) wird wie folgt geändert:

Artikel 1 Änderung der Verfassung

1. Es wird Artikel 35 a neu eingefügt:

„Der Kirchenvorstand soll ein Gemeindeglied in den Kirchenvorstand berufen, das zum Zeitpunkt der Berufung mindestens 14 Jahre alt ist und das 27. Lebensjahr noch nicht vollendet hat. Ist dieses Gemeindeglied zwischen 14 bis 17 Jahre alt, nimmt es an den Sitzungen mit beratender Stimme teil.“

2. Artikel 63 wird wie folgt neu gefasst:

„(5) Der Klassentag beruft auf Vorschlag des Klassenvorstandes auf seiner ersten ordentlichen Tagung zusätzlich zu den geborenen und gewählten Mitgliedern des Klassentages bis zu fünf weitere Mitglieder. Zwei Gemeindeglieder aus dem Bereich der Klasse, die zum Zeitpunkt der Berufung mindestens 14 Jahre alt sind und das 27. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, müssen berufen werden. Sind sie zwischen 14 und 17 Jahre alt, nehmen sie an den Sitzungen mit beratender Stimme teil. Unter den Berufenen sollen sich auch hauptamtlich Mitarbeitende aus den Gemeinden der Klasse (Artikel 28 Absatz 1) befinden.“

3. Artikel 78 Absatz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„Die Landessynode besteht aus:

1. den Superintendentinnen und Superintendenten

2. den von den Klassentagen zu wählenden Pfarrerrinnen und Pfarrern:
 - a) für die ev.-ref. Klassen: je zwei Pfarrerrinnen oder Pfarrer
 - b) für die ev.-luth. Klasse: zwei Pfarrerrinnen oder Pfarrer
3. den von den Klassentagen zu wählenden Kirchenältesten oder zu Kirchenältesten wählbaren Gemeindegliedern, die kein Pfarramt bekleiden dürfen:
 - a) für die ev.-ref. Klassen: je sieben Mitglieder
 - b) für die ev.-luth. Klasse: sieben Mitglieder
4. sieben vom Landeskirchenrat nach Anhörung des Nominierungsausschusses zu berufenden Mitgliedern, darunter
 - a) mindestens zwei Vertreterinnen oder Vertreter der Verbände und Werke
 - b) eine Professorin oder ein Professor der evangelischen Theologie, die oder der nicht Mitglied der Lippischen Landeskirche sein muss.
 - c) zwei Gemeindeglieder, die zum Zeitpunkt der Berufung mindestens 14 Jahre alt sind und das 27. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, auf Vorschlag des Jugendkonventes der Lippischen Landeskirche. Sind sie zwischen 14 und 17 Jahre alt, nehmen sie an den Sitzungen der Synode mit beratenden Stimmen teil.

4. Artikel 78 Absatz 4 erhält folgende Fassung:

„Zwei Mitglieder des Konventes der Studentinnen und Studenten, der Vikarinnen und Vikare nehmen mit beratender Stimme teil.“

Artikel 2 Inkrafttreten

Dieses Kirchengesetz tritt am 1. Januar 2019 in Kraft.

Detmold, 11. Dezember 2018

Der Landeskirchenrat

BESCHLÜSSE

III. Beschluss über die Festsetzung des Kirchensteuerhebesatzes für das Steuerjahr 2019

Die 36. ordentliche Landessynode hat auf Ihrer Tagung am 26. und 27. November 2018 nachfolgenden Beschluss gefasst, der hiermit bekanntgegeben wird:

§ 1

(1) Auf Grund und nach Maßgabe des § 12 Absatz 2 Buchstabe a der Kirchensteuerordnung/KiStO vom 22. September 2000 (KABl. EkiR S. 297), 14. September 2000 (KABl. EKvW 2000 S. 281) und 28. November 2000 (Ges. u. VOBl. LLK 2000 Bd. 12 S. 96) zuletzt geändert durch Gesetzesvertretende Verordnung/Sechste gesetzesvertretende Verordnung/Sechste Notverordnung vom 5. Dezember 2014 KABl. 2014

S. 344), vom 4. Dezember 2014 (KABl. EKvW 2014 S. 344), vom 16. Dezember 2014 (Ges. u. VOBl. LLK Bd. 15 S. 359), werden in der Lippischen Landeskirche im Steuerjahr 2019 Kirchensteuern als Zuschlag zur Einkommen-, Lohn- und Kapitalertragsteuer gem. § 6 Abs. 1 Ziffer 1 Buchstabe a) der Kirchensteuerordnung/KiStO in Höhe von 9 v.H. festgesetzt.

(2) Der Hebesatz gilt auch in den Fällen der Pauschalierung der Lohnsteuer; er wird auf 7 v.H. der Lohnsteuer ermäßigt, wenn der

- a) Steuerpflichtige bei der Pauschalierung der Einkommensteuer nach §§ 37a, 37b Einkommensteuergesetz
- b) Arbeitgeber bei der Pauschalierung der Lohnsteuer nach §§ 40, 40a, 40b Einkommensteuergesetz

von der Vereinfachungsregelung nach Nummer 1 des gleichlautenden Erlasses derobersten Finanzbehörden der Bundesländer vom 8. August 2016 (BStBl. 2016 I S. 773) Gebrauch macht.

§ 2

Auf Grund und nach Maßgabe des § 12 Absatz 2 Buchstabe a) der Kirchensteuerordnung/KiStO vom 22. September 2000, 14. September 2000 und 28. November 2000 (KABl. 2000 S. 281), zuletzt geändert durch Gesetzesvertretende Verordnung/Sechste Gesetzesvertretende Verordnung/Sechste Notverordnung vom 5. Dezember 2014 (KABl. EKIR 2014 S. 344), vom 4. Dezember 2014 (KABl. EKvW 2014 S. 344) vom 16. Dezember 2014 (Ges. u. VOBl. LLK 2014 Bd. 15 S. 359), wird in der Lippischen Landeskirche im Steuerjahr 2019 das besondere Kirchgeld gem. § 6 Absatz 1 Ziff. 5 der Kirchensteuerordnung ist nach folgender Tabelle festgesetzt:

Stufe	Bemessungsgrundlage (zu versteuerndes Einkommen gem. § 6 Abs. 2 Satz 2 KiStO)	Besonderes Kirchgeld
1	30.000 - 37.499 €	96 €
2	37.500 - 49.999 €	156 €
3	50.000 - 62.499 €	276 €
4	62.500 - 74.999 €	396 €
5	75.000 - 87.499 €	540 €
6	87.500 - 99.999 €	696 €
7	100.000 - 124.999 €	840 €
8	125.000 - 149.999 €	1.200 €
9	150.000 - 174.999 €	1.560 €
10	175.000 - 199.999 €	1.860 €
11	200.000 - 249.999 €	2.220 €
12	250.000 - 299.999 €	2.940 €
13	ab 300.000 €	3.600 €

§ 3

Die oben festgesetzten Kirchensteuern werden auch über den 31. Dezember 2019 weiter erhoben, falls zu dem genannten Termin neue Kirchensteuerhebesätze nicht beschlossen und staatlich genehmigt und anerkannt sind.

§ 4

Dieser Beschluss tritt am 1. Januar 2019 in Kraft.

Detmold, 11. Dezember 2018

Der Landeskirchenrat

IV.

Prüfung der Jahresrechnung 2017 und Entlastung des Landeskirchenrates

27. November 2018

Die 36. ordentliche Landessynode hat in Ihrer Sitzung am 27. November 2018 den Schlussbericht gemäß § 8 Abs. 4 der Rechnungsprüfungsordnung vom 2. November 1988 entgegengenommen und dem Landeskirchenrat für das Rechnungsjahr 2017 Entlastung erteilt.

Detmold, 11. Dezember 2018

Der Landeskirchenrat

V.

Pfarrstelle für die Seelsorge an Studierenden

Die 36. ordentliche Landessynode hat auf Ihrer Tagung am 26. und 27. November 2018 nachfolgenden Beschluss gefasst, der hiermit bekanntgegeben wird:

Die Lippische Landessynode errichtet eine Pfarrstelle für die Seelsorge an Studierenden im Umfang von 50 Prozent einer vollen Stelle.

Detmold, 11. Dezember 2018

Der Landeskirchenrat

VI.

Pfarrstelle Soziale Medien und Digitalisierung

Die 36. ordentliche Landessynode hat auf Ihrer Tagung am 26. und 27. November 2018 nachfolgenden Beschluss gefasst, der hiermit bekanntgegeben wird:

Die Lippische Landessynode errichtet eine Pfarrstelle mit dem Schwerpunkt Soziale Medien und Digitalisierung mit einem Dienstumfang von 50 Prozent einer vollen Stelle – befristet auf sechs Jahre.

Detmold, 11. Dezember 2018

Der Landeskirchenrat

ARBEITSRECHTSREGELUNGEN

VII. Arbeitsrechtsregelung zur Änderung des BAT-KF

vom 13. Juni 2018

§ 1

Änderung des BAT-KF zum 1. Juni 2018

Der Bundes-Angestellten-Tarifvertrag in kirchlicher Fassung (BAT-KF), der zuletzt durch die Arbeitsrechtsregelung vom 16. Mai 2018 geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. Mitarbeitende der Entgeltgruppen H1 und H2 erhalten eine Einmalzahlung von 250 Euro zusammen mit dem Entgelt für den Monat Juni 2018. § 18 gilt entsprechend.
2. In Anlage 4c wird in Entgeltgruppe 8a, Stufe 4 die Angabe „3.197,65“ durch die Angabe „3.132,57“ ersetzt.

§ 2

Änderung des BAT-KF zum 1. Dezember 2018

Der Bundes-Angestellten-Tarifvertrag in kirchlicher Fassung (BAT-KF), zuletzt geändert durch § 1 dieser Regelung, wird wie folgt geändert:

Anlage 4c wird wie folgt geändert:

- a) In Entgeltgruppe 7a, Stufe 1 wird die Angabe „2.594,86“ durch die Angabe „2.615,13“ ersetzt.
- b) In Entgeltgruppe 8a, Stufe 4 wird die Angabe „3.302,97“ durch die Angabe „3.235,75“ ersetzt.

§ 3

Änderung des BAT-KF zum 1. Januar 2019

Der Bundes-Angestellten-Tarifvertrag in kirchlicher Fassung (BAT-KF), zuletzt geändert durch § 2 dieser Regelung, wird wie folgt geändert:

§ 26 wird wie folgt geändert:

In Absatz 4 wird die Angabe „36“ durch die Angabe „37“ ersetzt.

§ 4

Änderung des BAT-KF zum 1. Januar 2020

Der Bundes-Angestellten-Tarifvertrag in kirchlicher Fassung (BAT-KF), zuletzt geändert durch § 3 dieser Regelung, wird wie folgt geändert:

§ 26 wird wie folgt geändert:

In Absatz 4 wird die Angabe „37“ durch die Angabe „38“ ersetzt.

§ 5

Änderung des BAT-KF zum 1. März 2020

Der Bundes-Angestellten-Tarifvertrag in kirchlicher Fassung (BAT-KF), zuletzt geändert durch § 4

dieser Regelung, wird wie folgt geändert:

1. § 8 wird wie folgt geändert:

In Absatz 2 Satz 3 wird die Angabe „0,88“ durch die Angabe „0,89“ ersetzt.

2. Anlage 4c wird wie folgt geändert:

a) In Entgeltgruppe 7a, Stufe 1 wird die Angabe „2.610,69“ durch die Angabe „2.631,08“ ersetzt.

b) In Entgeltgruppe 8a, Stufe 4 wird die Angabe „3.337,47“ durch die Angabe „3.269,54“ ersetzt.

§ 6

Änderung des BAT-KF zum 1. Januar 2021

Der Bundes-Angestellten-Tarifvertrag in kirchlicher Fassung (BAT-KF), zuletzt geändert durch § 5 dieser Regelung, wird wie folgt geändert:

§ 26 wird wie folgt geändert:

In Absatz 4 wird die Angabe „38“ durch die Angabe „39“ ersetzt.

§ 7

Inkrafttreten

(1) Diese Arbeitsrechtsregelung tritt am 1. Juni 2018 in Kraft.

Abweichend hiervon treten

- a) § 2 am 1. Dezember 2018
- b) § 3 am 1. Januar 2019
- c) § 4 am 1. Januar 2020
- d) § 5 am 1. März 2020
- e) § 6 am 1. Januar 2021

in Kraft.

Dortmund, 13. Juni 2018

**Rheinisch-Westfälisch-Lippische
Arbeitsrechtliche Kommission**

Der stellvertretende Vorsitzende
Koopmann

VIII.

**Arbeitsrechtsregelung
zur Änderung des BAT-KF –
Allgemeiner Entgeltgruppenplan zum
BAT-KF – Anlage 1 zum BAT-KF –
Berufsgruppe 5.1 „Mitarbeiterinnen in
der allgemeinen Verwaltung“**

vom 13. Juni 2018

§ 1

**Änderung des BAT-KF - Allgemeiner
Entgeltgruppenplan zum BAT-KF – Anlage 1
zum BAT-
KF – Berufsgruppe 5.1 „Mitarbeiterinnen in
der allgemeinen Verwaltung“**

Der Allgemeine Entgeltgruppenplan zum BAT-KF (AEGP-BAT-KF) – Anlage 1 zum BAT-KF, der zuletzt durch Arbeitsrechtsregelung vom 25. April 2018 geändert wurde, wird wie folgt geändert:

Berufsgruppe 5.1 „Mitarbeiterinnen in der allgemeinen Verwaltung“ wird wie folgt geändert:

1. In Fallgruppe 13 Buchstabe b) werden nach den Wörtern „der Fallgruppe 11“ die Wörter „und der Fallgruppe 12 a)“ eingefügt.
2. In der Fallgruppe 14 Buchstabe b) werden nach den Wörtern „der Fallgruppe 11“ die Wörter „und der Fallgruppe 13 a)“ eingefügt.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Arbeitsrechtsregelung tritt am 1. Juli 2018 in Kraft.

Dortmund, 13. Juni 2018

**Rheinisch-Westfälisch-Lippische
Arbeitsrechtliche Kommission**

Der stellvertretende Vorsitzende
Koopmann

IX.

**Arbeitsrechtsregelung
zur Änderung des kirchlichen
Arbeitsrechts - § 24 BAT-KF**

vom 5. September 2018

§ 1

Änderung des BAT-KF

Der Bundes-Angestellten-Tarifvertrag in kirchlicher Fassung (BAT-KF), der zuletzt durch die

Arbeitsrechtsregelung vom 13. Juni 2018 geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

§ 24 wird wie folgt geändert:

In Absatz 3 wird die Angabe „29. November 2017“ durch die Angabe „11. Juli 2018“ ersetzt.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Arbeitsrechtsregelung tritt am 1. Oktober 2018 in Kraft.

Dortmund, 5. September 2018

**Rheinisch-Westfälisch-Lippische
Arbeitsrechtliche Kommission**

Der stellvertretende Vorsitzende
Koopmann

X.

**Arbeitsrechtsregelung zur
Änderung der Ordnung für den Dienst
der Küster in Rheinland, Westfalen
und Lippe**

vom 5. September 2018

§ 1

**Änderung der Ordnung für den Dienst der
Küster in Rheinland, Westfalen und Lippe**

Die Ordnung für den Dienst der Küster in Rheinland, Westfalen und Lippe (Küsterordnung – KüsterO), die zuletzt durch Arbeitsrechtsregelung vom 26. Oktober 2016 geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

In § 5 Absatz 1 wird Satz 2 wie folgt gefasst:

„Das Kirchengesetz der Evangelischen Kirche im Rheinland über kirchliche Anforderungen der beruflichen Mitarbeit in der Evangelischen Kirche im Rheinland (Mitarbeitenden-Gesetz – MitarbG) bleibt unberührt.“

§ 2**Inkrafttreten**

Diese Arbeitsrechtsregelung tritt am 1. Oktober 2018 in Kraft.

Dortmund, 5. September 2018

**Rheinisch-Westfälisch-Lippische
Arbeitsrechtliche Kommission**
Der stellvertretende Vorsitzende
Koopmann

WAHLEN**XI.****Besetzung der Arbeitsrechtlichen
Kommission für Rheinland-Westfalen-
Lippe (ARK-RWL)**

Die 36. ordentliche Landessynode hat auf Ihrer Tagung am 26. und 27. November 2018 nachfolgenden Beschluss gefasst, der hiermit bekanntgegeben wird:

Für die Amtszeit der Arbeitsrechtlichen Kommission für Rheinland-Westfalen-Lippe vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2022 werden von Seiten der Lippischen Landeskirche und ihres Diakonischen Werkes als Vertreter der kirchlichen Arbeitgeber Herr Assessor Andreas Heide mann als ordentliches Mitglied und Frau Marianne Ulbrich als stellvertretendes Mitglied entsandt (Art. 86 Ziff. 7 Verfassung, § 7 Abs. 1 Arbeitsrechtsregelungsgesetz).

Detmold, 11. Dezember 2018

Der Landeskirchenrat

XII.**Besetzung der Arbeitsrechtlichen
Schiedskommission für Rheinland-
Westfalen-Lippe (ARS-RWL)**

Die 36. ordentliche Landessynode hat auf Ihrer Tagung am 26. und 27. November 2018 nachfolgenden Beschluss gefasst, der hiermit bekanntgegeben wird:

Für die Amtszeit der Arbeitsrechtlichen Schiedskommission für Rheinland-Westfalen-Lippe vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2022 werden von Seiten der Lippischen Landeskirche und ihres Diakonischen Werkes als Vertreter der kirchlichen Arbeitgeber Herr Dirk Henrich-Held als ordentliches Mitglied, Herr Dr. Arno Schilberg als 1. Stellvertreter und Herr Dr. Matthias Windmann als 2. Stellvertreter entsandt (Art. 86 Ziff. 7 Verfassung, § 16 Abs. 1 Arbeitsrechtsregelungsgesetz).

Detmold, 11. Dezember 2018

Der Landeskirchenrat

BEKANNTMACHUNGEN

XIII. Statistische Erhebung über das kirchliche Leben (Tabelle II) nach dem Stand vom 31. Dezember 2017

Statistische Erhebung über das kirchliche Leben nach dem Stand vom 31.12.2017
-Tabelle II -

	Pfarr- stellen	Dienst- umfang	Gem.- glieder	Taufen	davon ev/rk	Konfir- mat.	Trau- ungen	davon ev/rk	Abendmahls- teilnehmer	in %	Bestat- tungen	Auf- nahmen	Aus- tritte	in %
KLASSE OST														
Alverdissen/Sonneborn ⁴⁾	1	0,75	1.609	13	1	0	4	0	385	23,93	16	4	12	0,75
Bad Meinberg	1	1,00	2.758	17	2	19	5	0	568	20,59	50	2	16	0,58
Bad Meinberg/Horn ⁵⁾	1	0,50												
Barntrup	2	1,50	2.672	21	3	22	4	0	792	29,64	37	3	22	0,82
Bega	1	1,00	2.113	11	0	15	5	0	862	40,80	39	3	7	0,33
Blomberg	2	1,75	3.056	25	1	30	14	3	557	18,23	48	2	20	0,65
Cappel/Istrup ⁴⁾	1	1,00	2.250	13	3	16	2	0	381	16,93	31	0	11	0,49
Elbrinxen/Falkenhagen ⁴⁾	1	1,25	2.418	17	5	28	5	2	994	41,11	27	0	11	0,45
Hillentrup/Spork-Wendlinghausen ⁴⁾	1	1,00	3.065	24	1	30	4	0	804	26,23	39	3	14	0,46
Horn	2	1,25	2.928	12	0	19	6	1	627	21,41	55	0	19	0,65
Leopoldstal	1	0,50	1.063	5	0	12	3	2	805	75,73	13	0	3	0,28
Reelkirchen ⁶⁾	1	0,50												
Schieder	1	0,75	1.667	21	1	15	5	1	637	38,21	26	8	6	0,36
Schwalenberg	1	1,00	2.107	15	2	11	5	4	520	24,68	49	2	13	0,62
Wöbbel ⁷⁾	1	1,00												
	18	14,75	27.706	194	19	217	62	13	7.932	28,63	430	27	154	0,56

KLASSE NORD														
Almena	1	1,00	1.799	10	0	18	4	0	447	24,85	23	0	9	0,50
Bösingfeld	2	1,50	3.595	19	2	20	6	1	864	24,03	60	0	27	0,75
Brake	1	1,00	2.215	10	1	6	2	0	512	23,12	53	2	15	0,68
Donop	1	0,25	500	2	0	9	1	0	290	58,00	7	0	0	0,00
Hohenhausen	2	1,75	2.848	18	3	9	2	0	1.350	47,40	37	0	24	0,84
Langenholzhausen	1	0,75	1.727	4	1	28	3	1	403	23,34	22	2	10	0,58
Lemgo, St.Johann	2	1,75	3.813	19	0	26	8	2	385	10,10	57	3	30	0,79
Lemgo, St.Pauli	2	1,50	3.263	22	2	33	9	1	2.635	80,75	45	9	36	1,10
Lieme	1	1,00	1.331	8	0	19	5	0	614	46,13	18	0	15	1,13
Lüdenhausen	1	0,50	939	7	0	6	2	0	719	76,57	17	2	2	0,21
Silixen	1	0,50	1.429	13	1	16	0	0	415	29,04	21	0	12	0,84
Talle	1	1,00	1.878	13	0	34	2	0	668	35,57	16	2	18	0,96
Varenholz	1	0,50	1.251	6	0	10	7	0	160	12,79	12	1	7	0,56
Voßheide	1	0,50	637	11	2	3	2	0	334	52,43	8	1	4	0,63
	18	13,5	27.225	162	12	237	53	5	9.796	35,982	396	22	209	9,57

KLASSE SÜD														
Augustdorf	2	1,25	2.885	12	1	13	5	2	790	27,38	47	0	16	
MilitärKG Augustdorf ^{2),3)}	1	1,00	66	4	0	11	0	0	750	1136,36	1	1	0	0,00
Berlebeck	1	0,75	1.283	4	0	12	0	0	599	46,69	16	1	9	0,70
Detmold-Ost	3	2,50	4.605	25	0	41	8	1	1.295	28,12	52	3	30	0,65
Detmold-West	3	2,25	5.307	25	3	35	13	1	1.560	29,40	78	4	35	0,66
Diakonissenhaus ³⁾	1	0,50	150	5	0	0	1	0	141	94,00	27	0	0	0,00
Heiden	2	0,50	2.125	25	1	16	5	2	652	30,68	24	0	11	0,52
Heidenoldendorf	2	2,25	2.389	20	1	19	3	0	1.040	43,53	26	4	14	0,59
Heiligenkirchen	1	1,00	1.552	9	3	14	0	0	845	54,45	23	2	13	0,84
Hiddesen	1	1,00	2.337	10	3	30	4	2	453	19,38	38	1	17	0,73
Pivitsheide	2	1,75	4.162	21	1	45	1	0	843	20,25	59	2	25	0,60
Schlangen	2	1,75	4.173	25	7	26	2	1	568	13,61	43	2	22	0,53
Vahlhausen ⁶⁾	1	0,75												
	22	17,25	31.034	185	20	262	42	9	9.536	30,73	434	20	192	0,62

	Pfarr- stellen	Dienst- umfang	Gem.- glieder	Taufen	davon ev/rk	Konfir- mat.	Trau- ungen	davon ev/rk	Abendmahls- gäste	in %	Bestat- tungen	Auf- nahmen	Aus- tritte	in %
KLASSE WEST														
Asemissen-Bechterd.	2	1,50	2.749	19	1	0	4	0	680	24,74	21	1	23	0,84
Bad Salzuflen	2	2,00	4.665	13	3	16	4	0	618	13,25	71	4	40	0,86
Helpup	2	1,25	2.462	22	3	25	5	1	800	32,49	26	0	16	0,65
Kachtenhausen	1	1,00	1.672	20	0	18	0	0	275	16,45	22	2	5	0,30
Lage	3	2,50	5.392	29	7	21	5	1	660	12,24	94	2	30	0,56
Leopoldshöhe	2	1,50	3.999	29	4	36	11	3	1.101	27,53	55	2	32	0,80
Lockhausen-Ahmsen ¹⁾	1	0,50	1.191	3	0	0	0	0	411	34,51	14	0	10	0,84
Oerlinghausen	3	2,50	5.348	39	8	52	9	5	1.780	33,28	69	0	29	0,54
Retzen	1	0,50	888	5	0	8	2	0	143	16,10	7	0	5	0,56
Schötmar	3	2,25	4.338	32	2	26	9	2	712	16,41	77	4	45	1,04
Stapelage-Müssen	3	2,00	3.247	46	1	22	4	0	730	22,48	44	0	24	0,74
Sylbach	1	1,00	2.235	22	2	35	7	1	0	0,00	21	4	17	0,76
Wülfer-Knetterheide	1	1,25	2.513	10	0	11	7	0	571	22,72	26	1	22	0,88
Wüsten	1	0,75	1.821	5	0	15	3	0	1.546	84,90	45	0	18	0,99
	26	20,5	42.520	294	31	285	70	13	10.027	23,582	592	20	316	10,35

LUTHERISCHE KLASSE														
Bad Salzuflen	2	2,00	3.011	13	1	14	5	2	3.395	112,75	67	2	23	0,76
Bergkirchen	1	0,50	1.013	11	0	1	2	1	568	56,07	10	2	15	1,48
Blomberg	1	1,00	1.376	8	0	6	1	1	180	13,08	17	0	16	1,16
Detmold	4	2,75	5.202	39	2	40	16	2	3.240	62,28	72	14	33	0,63
Eben-Ezer ^{3) 6)}	1	1,00												
Hiddesen	1	0,50	1.143	7	1	4	4	1	2.375	207,79	18	0	4	0,35
Lage	2	1,25	2.661	19	0	33	5	0	951	35,74	36	8	19	0,71
Lemgo, St.Marien	2	1,25	2.945	30	8	20	5	0	600	20,37	28	3	24	0,81
Lemgo, St.Nicolai	2	2,00	4.892	36	4	37	13	2	3.650	74,61	68	7	45	0,92
Lockhausen-Ahmsen ¹⁾	1	0,50	1.190	3	0	0	1	0	410	34,45	15	1	10	0,84
Schötmar	2	1,50	2.655	14	1	28	2	0	1.314	49,49	33	3	23	0,87
	19	14,25	26.088	180	17	183	54	9	16.683	63,95	364	40	212	8,55
Gemeinden mit Sonderstatus														
MilitärKG Augustdorf ^{2) 3)}	1	1,00	66	4	0	11	0	0	750	1136,36	1	1	0	0,00
Diakonissenhaus ³⁾	1	0,50	150	5	0	0	1	0	141	94,00	27	0	0	0,00
Eben-Ezer ³⁾	1	1,00	0	0	0	0	0	0	0		0	0	0	

ZUSAMMENFASSUNG NACH KLASSEN														
Klasse	Pfarr- stellen	Dienst- umfang	Gemeinde- glieder	Taufen	davon ev/rk	Konfir- mationen	Trau- ungen	davon ev/rk	Abendmahls- teilnehmer	in %	Bestat- tungen	Auf- nahmen	Aus- tritte	in %
Ost	18	14,75	27.706	194	19	217	62	13	7.932	28,63	430	27	154	0,56
Nord	18	13,50	27.225	162	12	237	53	5	9.796	35,98	396	22	209	9,57
Süd	22	17,25	31.034	185	20	262	42	9	9.536	30,73	434	20	192	0,62
West	26	20,50	42.520	294	31	285	70	13	10.027	23,58	592	20	316	10,35
Lutherische Klasse	19	14,25	26.088	180	17	183	54	9	16.683	63,95	364	40	212	8,55
Lipp. Landeskirche	103	80,25	154.573	1.015	99	1.184	281	49	53.974	34,92	2.216	129	1083	0,70
Durchschnitt nach Pfarrstellen			1.501											
Durchschnitt nach Dienstumfang			1.926											

¹⁾ Gem. Beschluss der Synode vom 11.06.2005 wurde die Ev. Kirchengemeinde Lockhausen-Ahmsen gegründet. Die Klassenzugehörigkeit ergibt sich zur ref. Klasse West und zur Luth. Klasse.

Aus diesem Grund wurden die statistischen Zahlen je zur Hälfte der entsprechenden Klasse zugeordnet.

²⁾ alle Soldaten

³⁾ Anstaltskirchengemeinde

⁴⁾ Pfarramtliche Verbindung; Zahlen wurden aus beiden Kirchengemeinden addiert

⁵⁾ die statistischen Zahlen sind bei den jeweiligen KG abzulesen, hier wird nur die Pfarrstelle gezeigt

⁶⁾ Kirchengemeinde hat keine Statistik Tabelle II erstellt (keine Zahlen eingetragen), bzw. nicht korrekt abgeschlossen

Herausgeber:	Lippische Landeskirche, Landeskirchenamt, Leopoldstraße 27, 32756 Detmold Telefon: 05231 - 976 60, Telefax: 05231 - 976 850 E-Mail: LKA@Lippische-Landeskirche.de Bankverbindung: Kto. 2009 507 038 bei der KD-Bank Duisburg (BLZ 350 601 90)
Redaktion:	Andreas Heidemann, Telefon: 05231 - 976 723 E-Mail: Andreas.Heidemann@Lippische-Landeskirche.de
Satz und Layout:	Manuela Junker, Telefon: 05231 - 976 874 E-Mail: Manuela.Junker@Lippische-Landeskirche.de
Druck:	Hausdruckerei des Landeskirchenamtes, Leopoldstraße 27, 32756 Detmold
Versand	Geschäftsstelle Landeskirchenamt, Telefon: 05231 - 976 802 E-Mail: Post_Versand@Lippische-Landeskirche.de
Adressenverwaltung:	Manuela Junker, Telefon: 05231 - 976 874 E-Mail: Manuela.Junker@Lippische-Landeskirche.de